

## **Anlage 1: überplanmäßige Ausgaben**

### **zu 1.)**

Haushaltstelle:	<u>Schülerbeförderung</u> 1.29000.63900 Kosten für Schülerbeförderung in Schulen
Haushaltsansatz:	630.000,00 EUR
Erhöhung um:	165.000,00 EUR
Deckung durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle	Steuern, allgemeine Zuweisungen 1.90000.06200 Sonstige Zuweisungen (Anteil Kreisumlage) 165.000,00 EUR

Im Zuge der Fusion der Städte Dessau und Roßlau zum 01. Juli 2007 entstehen für das 2. Halbjahr zusätzliche Kosten in Höhe von 165.000,00 EUR für die Schülerbeförderung des Bereiches Roßlau. Die Ausgaben beinhalten Schülermonatskarten und Fahrdienste der Personennahverkehrsgesellschaft Anhalt-Zerbst mbH.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt aus Mehreinnahmen bei den sonstigen Zuweisungen (Anteil der Kreisumlage Roßlau)

### **zu 2.)**

Haushaltstelle:	<u>Ausgaben örtlicher Träger der Sozialhilfe</u> Deckungskreis 501
Haushaltsansatz:	24.158.000,00 EUR
Erhöhung um	350.000,00 EUR
Deckung durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle	<u>Steuern, allgemeine Zuweisungen</u> 1.90000.04100 Allgemeine Zuweisung 350.000,00 EUR

Auf Grund der Kreisgebietsreform ergeben sich für folgende Leistungen der Sozialhilfe zusätzliche Ausgaben:

Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII ( 16 Neufälle)	50.000,00 EUR
Leistungen der Grundsicherung (89 Neufälle)	180.000,00 EUR
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (32 Neufälle)	50.000,00 EUR
Leistungen im Rahmen der Krankenhilfe	70.000,00 EUR

**zu 3.)**

Haushaltsstelle:	<u>Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen</u> Deckungskreis 517	
Haushaltsansatz:		3.401.600,00 EUR
Erhöhung um		417.124,14 EUR
Deckung durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle	<u>Steuern, allgemeine Zuweisungen</u> 1.90000.04100 Allgemeine Zuweisung	417.124,14 EUR

Für folgende Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen ergeben sich folgende Mehrausgaben:

Eingliederungshilfen nach § 35a SGB VIII- stationäre Unterbringung (1 Neufall)	19.231,38 EUR
Unterbringung in Vollzeitpflege (6 Neufälle)	71.400,00 EUR
Heimerziehung- sonstige betreute Wohnformen, Unterbringungskosten für 20 Neufälle	320.000,00 EUR
Hilfen für junge Volljährige (1 Neufall)	6.492,76 EUR

**außerplanmäßige Ausgaben**

**zu 4.)**

Haushaltsstelle:	<u>sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</u> 1.91000.72200 Schuldendiensthilfen für Kredite Landkreis AZE an Anhalt-Bitterfeld	
Haushaltsansatz:		0,00 EUR
Erhöhung um:		434.506,02 EUR
Deckung durch Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle	<u>Steuern, allgemeine Zuweisungen</u> 1.90000.04100 Allgemeine Zuweisung	434.506,02 EUR

Mit der Fusion der Stadt Dessau und der Stadt Roßlau wurde die anteilige Übernahme der Kreditschulden des ehemaligen Landkreises Anhalt- Zerbst fixiert. Nach der Auseinandersetzungsvereinbarung entfallen auf die Stadt Dessau- Roßlau 20 v. H. der Zins- und Tilgungsleistungen. Für 2007 sind das 434.506,02 EUR.

Die Deckung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt u. a. durch Mehreinnahmen bei den allgemeinen Zuweisungen vom Land (Haushaltsstelle 1.90000.041000). Gemäß der Auseinandersetzungsvereinbarung aus Anlass der Kreisneugliederung erfolgte eine Aufteilung der allgemeinen Zuweisung des Landkreises Anhalt- Zerbst. Der Anteil der Stadt Dessau- Roßlau beträgt 1.593.566,45 EUR.

**Information über wesentliche zusätzliche Ausgaben der Stadt Dessau- Roßlau aus der Kreisgebietsreform zum 01.07.2007**

Auf Grund der Auseinandersetzungsvereinbarung aus Anlass der Kreisneugliederung zum 01.07.2007 entstehen der Stadt Dessau- Roßlau im 2. Halbjahr zusätzliche Ausgaben in Höhe von 1.937.246,00 EUR (ohne Personalausgaben).

Diese ergeben sich aus:

	- EUR -
Schülerbeförderung	165.000,00
Elbe- Rosselhalle	76.150,00
Förderschule für Lernbehinderte, Roßlau	45.900,00
Sekundarschule an der Biethe Roßlau	129.200,00
Goethe-Gymnasium Roßlau	111.000,00
BbS III Dessau „Chapon Schule“ Standort Roßlau	31.800,00
Kreisvolkshochschule Außenstelle Roßlau	8.500,00
Ausgaben im Bereich der Jugendhilfe innerhalb von Einrichtungen	417.124,14
außerhalb von Einrichtungen	83.260,84
Zuschüsse an freie Träger für Kindertagesstätten	57.805,00
Ausgaben im Bereich der Sozialhilfe	377.000,00
anteilige Zins - und Tilgungsleistungen	434.506,02
	<b>1.937.246,00</b>

Die Deckung der Mehrausgaben i. H. v. 1.937.246,00 EUR erfolgt u. a. aus Mehreinnahmen. Vom Landkreis Anhalt- Zerbst wurden die Zuweisungen nach dem FAG gemäß der Aussetzungsvereinbarung für das 2. Halbjahr der Stadt Dessau- Roßlau bereitgestellt. Aus der Stadt Roßlau fließt die Kreisumlage in den Haushalt der Stadt Dessau.

Die zusätzlichen Personalausgaben aus der Übernahme von 81 Mitarbeitern i. H. v. 1.753.200,00 EUR können durch Einsparungen von Personalausgaben im Sammelnachweis gedeckt werden. Daraus resultiert eine Haushaltsverbesserung für das Jahr 2007.